

Vorlageart: Berichtsvorlage
Federführung: IT
Verantwortung: Jürgen Schmidt, Michael Jehn, Andreas Beulshausen, Boris van Benthem

Ausstattung Oberhausener Sporthallen mit WLAN

Beratungsfolge

09.09.2025	Sportausschuss	Kenntnisnahme
10.09.2025	Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss	Kenntnisnahme

Bezug

A/17/6066 - Antrag der CDU-Fraktion gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt - Ausstattung Oberhausener Sporthallen mit WLAN

Sachverhalt

Der Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss hat die Verwaltung beauftragt, die Einrichtung von WLAN in städtischen Sporthallen zu prüfen. Dabei sollen die Kosten für ein Pilotprojekt ermittelt werden, das in einem ersten Schritt Großsporthallen berücksichtigt, in denen eine Umsetzung problemlos und schnell erfolgen kann.

Nach eingehender Prüfung durch die Verwaltung ist eine Ausstattung mit WLAN in den Oberhausener Sporthallen auf zwei unterschiedliche Arten umsetzbar. Variante 1 bindet die Sporthallen an die Glasfaserinfrastruktur der Stadt Oberhausen an, das WLAN wird hierbei durch die Verwaltung betrieben. Variante 2 nutzt einen Internetanschluss eines Telekommunikationsanbieters an der einzelnen Sporthalle und beauftragt einen Dienstleister mit der Bereitstellung der WLAN Infrastruktur.

Variante 1 - Glasfaseranbindung

Nach eingehender Prüfung der Option wird diese verworfen, da sowohl in den üblichen Zeiten größerer Sportveranstaltungen kein Support durch die Verwaltung sichergestellt werden kann und sich aus den IT-Sicherheitseinstellungen der Verwaltung erhebliche Einschränkungen für die Nutzung der Netze ergeben, die nicht mit den Nutzungserfordernissen von Veranstaltungen kompatibel sind (z.B. Video-Streaming oder Internetfilter).

Variante 2 - WLAN über Dienstleister

- Geringere Investitionskosten bei höheren laufenden Kosten
- Support auch an Wochenenden und in den Abendstunden möglich
- Ausschluss der Störerhaftung durch Dienstleister sichergestellt
- Sicherheitsmechanismen des Dienstleisters finden Anwendung, freiere Nutzung ist hierbei möglich

Um eine Kostenschätzung und Umsetzungsplanung zu ermöglichen wurden die einzelnen Sporthallen in unterschiedliche Gebäudetypen unterteilt. Diese reichen von S für kleinere Sporthallen bis hin zu L für den Gesamtkomplex der Willy-Jürissen-Halle.

Die folgende Tabelle zeigt die Kostenschätzungen für den jeweiligen Gebäudetyp:

Variante 2 - Komplettendienstleistung

WLAN (inkl. Support 24/7)

	S	M	L
Verkabelung Sporthalle	15.000 €	20.000 €	35.000 €
Anschaffung aktive Netzwerktechnik	2.000 €	2.500 €	4.000 €
Laufende Betriebskosten (3 Jahre)	7.000 €	10.000 €	14.000 €
Summe (3 Jahre)	24.000 €	32.500 €	53.000 €

Der Anlage 1 können die konkreten Kostenschätzungen für jede einzelne Halle sowie die Zuordnung des Gebäudetyps entnommen werden.

Aus Sicht der Verwaltung wird empfohlen die Sporthallen mit Variante 2 auszubauen. Basierend auf der aktuellen Hallenbelegung ist eine Umsetzung der folgenden Sporthallen als Pilotprojekt denkbar:

- Sporthalle Ost
- Sporthalle Willy-Jürissen
- Sporthalle Hans-Jansen
- Sporthalle Biefang
- Sporthalle Oranienstraße
- Sporthalle Gesamtschule Osterfeld

Die Kosten i.H.v. ca. 181.500€ über drei Jahre sind nicht in der mittelfristigen Finanzplanung eingeplant.

Anlage/n

1 - Sporthallen WLAN Kosten